th•mann

DP-33

digitalpiano

th•mann
MUSIC IS OUR PASSION

bedienungsanleitung

Musikhaus Thomann e.K.
Treppendorf 30
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

05.05.2014, ID: 326890

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise ... 5
1.1 Weitere Informationen ... 5
1.2 Darstellungsmittel ... 5
1.3 Symbole und Signalwörter ... 6
2 Sicherheitshinweise ... 7
3 Leistungsmerkmale ... 9
4 Aufbauanweisungen ... 10
5 Bedienfeld und Anschlüsse ... 13
6 Anschlussmöglichkeiten ... 16
7 Ein- und Ausschalten und grundlegende Bedienung ... 18
7.1 Digitalpiano einschalten ... 18
7.1.1 Normales Ein- und Ausschalten ... 18
7.1.2 Abschaltautomatik ... 18
7.2 Lautstärke einstellen ... 18
7.3 Demostück ... 19
8 Funktionen ... 20
8.1 Übungsstücke ... 20
8.1.1 Übungsstücke auswählen, wiedergeben und beenden ... 20
8.2 Stimmen und Effekte ... 21
8.2.1 Stimmen auswählen ... 21
8.2.2 Dualmodus ... 21
8.2.3 Splitmodus ... 22
8.2.4 Demomodus ... 22
8.2.5 Anschlagempfindlichkeit ... 23
8.2.6 Digitale Effekte ... 24
8.2.7 Metronom ... 26
8.2.8 Tempo ... 26
8.2.9 Transponieren ... 27
8.2.10 Feinstimmen ... 27
8.2.11 Tastenton ... 28
8.3 MIDI-Funktionen ... 28
8.3.1 Was ist MIDI? ... 28
8.3.2 USB-Verbindung ... 29
8.3.3 MIDI-Verbindung ... 29
8.3.4 MIDI-Anwendungen ... 30
8.4 Fehlerbehebung ... 30
9 Übungs- und Demostücke ... 31
10 MIDI-Implementierungstabelle ... 33
11 Technische Daten ... 35
12 Stecker- und Anschlussbelegungen ... 36

13 Umweltschutz **37**

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (*www.thomann.de)* finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler *[VOLUME]*, Taste *[Mono]*.

Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: *„24ch“*, *„OFF“*.

Handlungsanweisungen

Die einzelnen Schritte einer Handlungsanweisung sind fortlaufend nummeriert. Das Ergebnis eines Schritts ist eingerückt und durch einen Pfeil hervorgehoben.

Beispiel:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Drücken Sie *[Auto]*.
   ⇨ Der automatische Betrieb wird gestartet.
3. Schalten Sie das Gerät aus.

Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe *„Querverweise“ auf Seite 6*.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zur elektronischen Klangerzeugung mittels Klaviatur bestimmt. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit

GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes zweiadriges Netzkabel. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

VORSICHT!

Mögliche Gehörschäden

Bei angeschlossenen Lautsprechern oder Kopfhörern kann das Gerät Lautstärken erzeugen, die zu vorübergehender oder permanenter Beeinträchtigung des Gehörs führen können.

Betreiben Sie das Gerät nicht ununterbrochen mit hoher Lautstärke. Reduzieren Sie die Lautstärke sofort, falls Ohrgeräusche oder Ausfälle des Gehörs auftreten sollten.

VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch hohes Gewicht

Wegen des hohen Gewichts des Geräts sind immer mindestens zwei Personen für den Transport und die Montage erforderlich.

HINWEIS!

Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.

HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

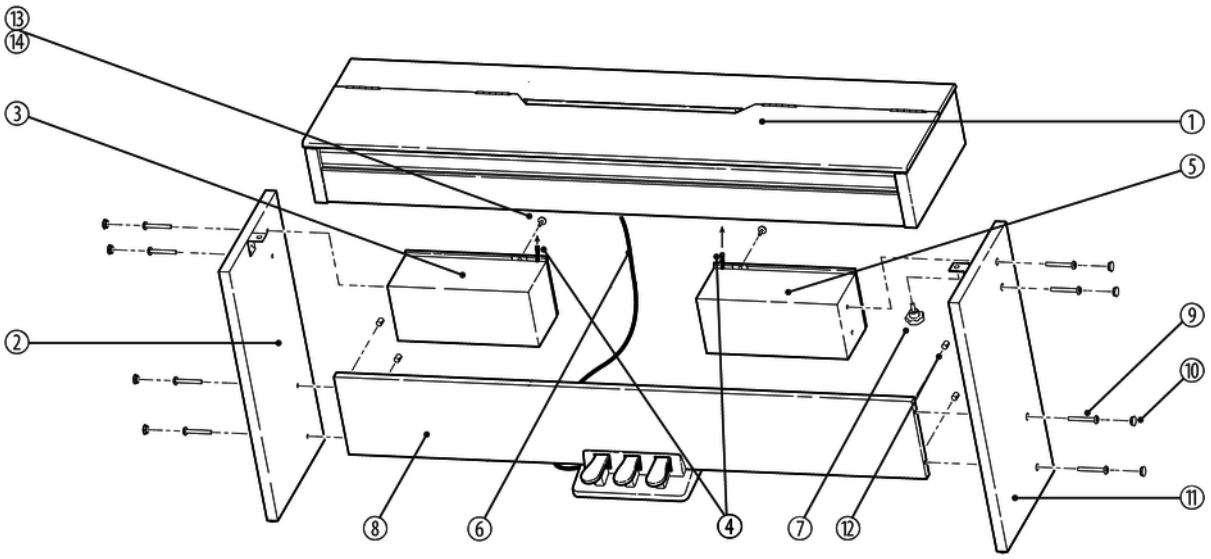
Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

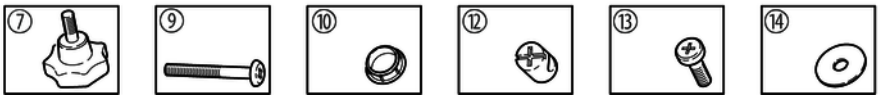
3 Leistungsmerkmale

Das Digitalpiano zeichnet sich durch folgende Leistungsmerkmale aus:

- Tastatur: 88 gewichtete Tasten mit Hammermechanik und einstellbarer Anschlagdynamik.
- 26 Sounds
- 64-stimmige Polyphonie
- Hall
- Chorus
- Splitmodus
- Metronom
- Transponierfunktion
- Equalizer (3 verschiedene Klangfarben)
- Music Library mit 60 Übungsstücken
- Lautsprecher: 2 × 15 W
- 3 Pedale
- Anschlüsse: 2 × Kopfhörerausgang, Stereo AUX IN/OUT, USB MIDI 2.0
- Gewicht: 37 kg
- Abmessungen (B × T × H): 1365 × 330 × 790 mm
- Design: schwarz matt
- Abschaltautomatik

4 Aufbauanweisungen





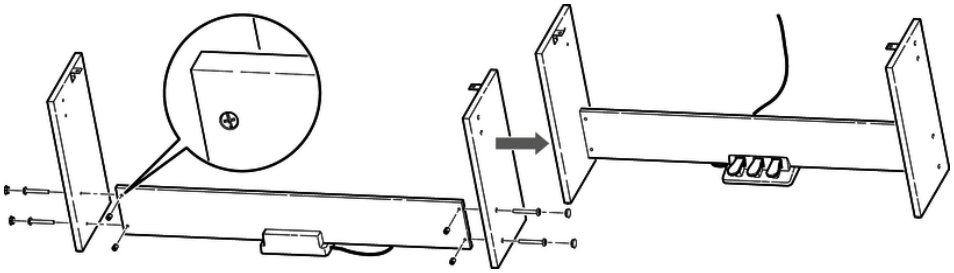
Für den Zusammenbau des Digitalpianos benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht mitgeliefert). Öffnen Sie die Verpackung und überprüfen Sie bitte vor dem Aufbau, ob Ihnen der gesamte Lieferumfang, wie hier aufgelistet, vorliegt.

1. Digitalpianogehäuse	8. Pedalkasten mit Rückwand
2. Linkes Seitenteil	9. Kreuzschlitzschrauben 6 × 50 (8 Stück)
3. Linke Lautsprecherbox	10. Schraubenkappen (8 Stück)
4. Lautsprecherkabel	11. Rechtes Seitenteil
5. Rechte Lautsprecherbox	12. Kreuzschlitzquermutterbolzen (4 Stück)
6. Pedalkabel	13. Kreuzschlitzschrauben 4 × 15 (2 Stück)
7. Handschrauben (2 Stück)	14. Dichtungen (2 Stück)

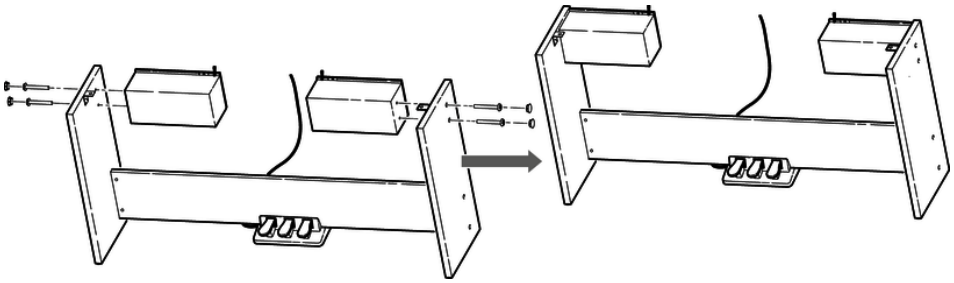
Mechanischer Aufbau

1. Gehen Sie entsprechend den Abbildungen vor und verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Schrauben. Andere Schrauben können das Digitalpianogehäuse oder die Lautsprecherboxen beschädigen oder zu einem Stabilitätsverlust des Digitalpianos führen.

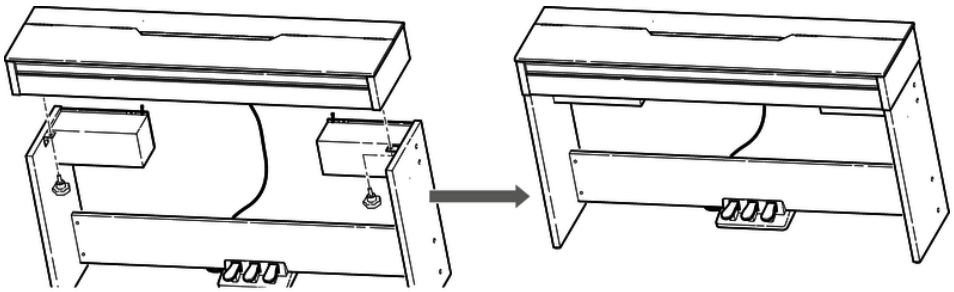
- (7) Handschrauben (2 Stück)
- (9) Kreuzschlitzschrauben 6 × 50 (8 Stück) und
- (11) Kreuzschlitzschrauben 4 × 15 (2 Stück)



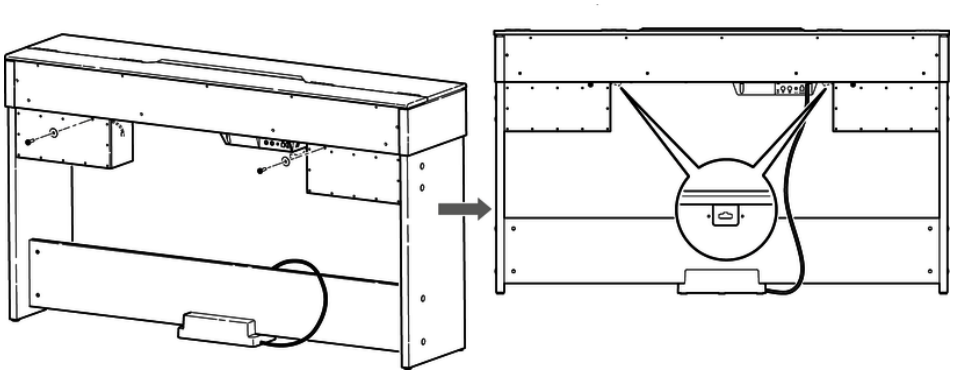
2. Stecken Sie die vier Kreuzschlitzquermutterbolzen (12) in die Rückwand des Pedalkastens (8) wie im linken Teil der Abbildung dargestellt. Verwenden Sie jeweils zwei Schrauben 6 × 50 (9) auf jeder Seite, um die beiden Seitenteile am Pedalkasten zu befestigen und decken Sie die vier Schrauben mit Schraubenkappen (10) ab.



3. Befestigen Sie die Lautsprecherboxen mit jeweils zwei Schrauben 6 × 50 (9) an den Seitenteilen (2) und (11) und decken Sie die Schrauben mit Schraubenkappen (10) ab.

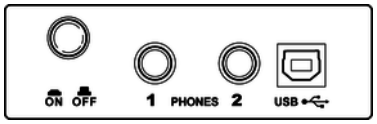


4. Setzen Sie das Digitalpianogehäuse (1) auf das Gestell und befestigen Sie es mit den beiden Handschrauben (7).

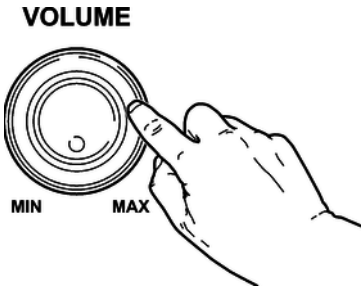


5. Verwenden Sie die zwei Schrauben 4 × 15 (13) und die Dichtungen (14), um die Lautsprecherboxen zu befestigen. Verbinden Sie Lautsprecherkabel (4) und Pedalkabel (5) entsprechend den Beschriftungen. Bewegen Sie das Digitalpiano an den gewünschten Standplatz.

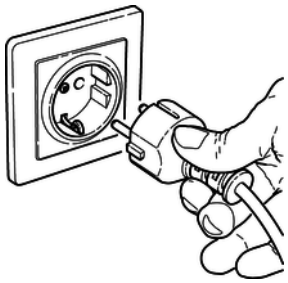
Spannungsversorgung anschließen



1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Versorgungsspannung anschließen, bzw. davon trennen.



2. Drehen Sie den Lautstärkeregler gegen den Uhrzeigersinn auf Minimum, bevor Sie das Digitalpiano an die Versorgungsspannung anschließen oder mit anderen Geräten verbinden. Dies dient dem Schutz der Lautsprecher vor Beschädigungen.

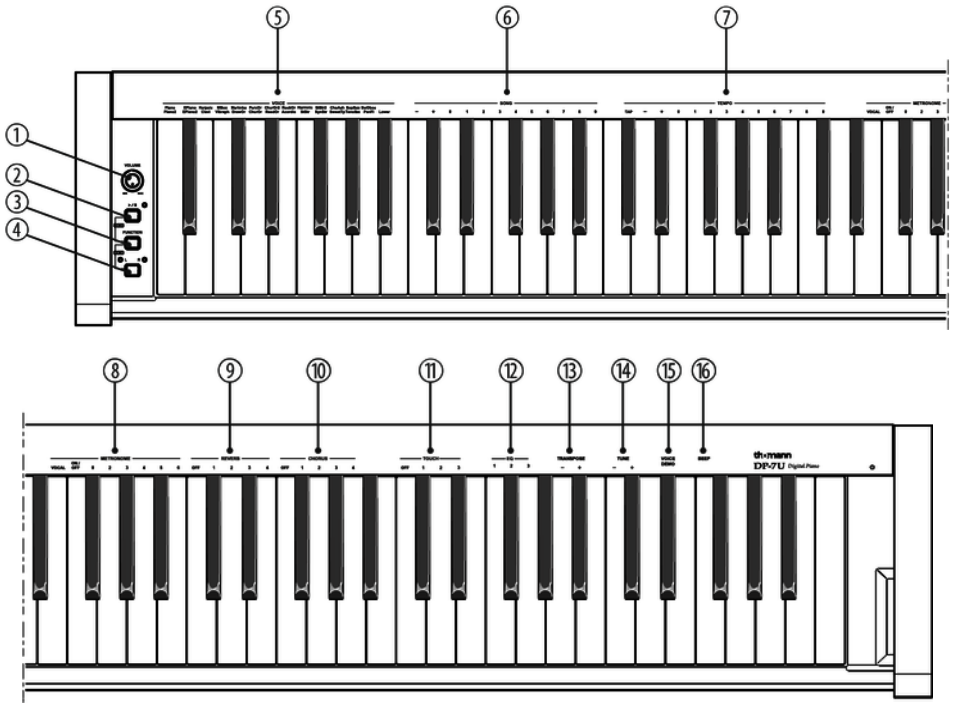


3. Verbinden Sie das Kabel am Netzteilausgang mit der Eingangsbuchse *[DC IN]* auf der Rückseite des Digitalpianos.

Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in eine ordnungsgemäß angeschlossene Netzsteckdose.

5 Bedienfeld und Anschlüsse

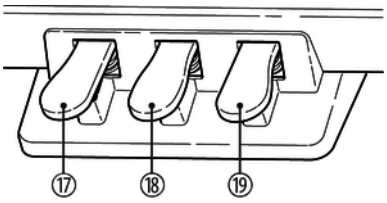
Bedienfeld links und rechts



1	Drehregler *[VOLUME]* zum Einstellen der Lautstärke.
2	Taste *[START/STOP]* zur Wiedergabe der Übungsstücke.
3	Taste *[FUNCTION]*. Halten Sie diese Taste gedrückt, während Sie mit einer Pianotaste eine bestimmte Funktion aufrufen.
4	Taste *[DEMO L – R]*. Im Modus *[SONG]* können Sie damit die linke oder rechte Hand auswählen.
5	Pianotasten *[VOICE]* zur Auswahl des Sounds. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und wählen Sie mit einer der Pianotasten den gewünschten Sound.
6	Pianotasten *[SONG]* zur Auswahl von Übungsstücken. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und wählen Sie mit den Pianotasten das gewünschte Übungsstück.
7	Pianotasten *[TEMPO]* zum Einstellen des Tempos. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und wählen Sie mit den Pianotasten das gewünschte Tempo.
8	Pianotasten *[METRONOME]* zum Einstellen des Metronoms und der Taktart. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[ON/OFF]*, um das Metronom ein- bzw. auszuschalten. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der anderen Pianotasten, um die Taktart einzustellen.

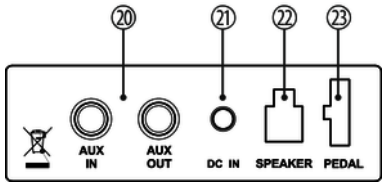
9	Pianotasten *[REVERB]* zum Einstellen des Halleffekts und der Effekttiefe. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[OFF]*, um den Halleffekt auszuschalten. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der anderen Pianotasten, um die Effekttiefe einzustellen.
10	Pianotasten *[CHORUS]* zum Einstellen des Choruseffekts und der Effekttiefe. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[OFF]*, um den Choruseffekt auszuschalten. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der anderen Pianotasten, um die Effekttiefe einzustellen.
11	Pianotasten *[TOUCH]* zum Einstellen der Anschlagempfindlichkeit. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und wählen Sie mit einer der Pianotasten die gewünschte Anschlagempfindlichkeit.
12	Pianotasten *[EQ]* zum Einstellen der Klangfarbe. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und wählen Sie mit einer der Pianotasten die gewünschte Klangfarbe.
13	Pianotasten *[TRANSPOSE]* zum Transponieren der Notenwerte. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und transponieren Sie mit mit den Pianotasten *[+]* bzw. *[–]* den Notenwert um bis zu 12 Halbtöne nach oben oder unten.
14	Pianotasten *[TUNE]* zum Feinstimmen der gesamten Tastatur. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und stimmen Sie mit mit den Pianotasten *[+]* bzw. *[–]* in 2-Cent-Schritten nach oben oder unten.
15	Pianotaste *[VOICE DEMO]*. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[VOICE DEMO]* zur Wiedergabe des Demostücks.
16	Pianotaste *[BEEP]*. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[BEEP]*, um den Tastenton bei der Betätigung der Funktionstaste ein- bzw. auszuschalten.

Pedale



17	Soft-Pedal Mit dem Soft-Pedal wird der Klang des Pianos weicher und die Gesamtlautstärke gedämpft.
18	Sostenuto-Pedal Mit dem Sostenuto-Pedal werden die gerade gespielten Noten solange gehalten, bis Sie das Pedal wieder loslassen.
19	Sustain-Pedal Mit dem Sustain-Pedal klingen alle gespielten Noten länger aus. Dieser Effekt simuliert das Abheben der Dämpfer eines analogen Tasteninstruments.

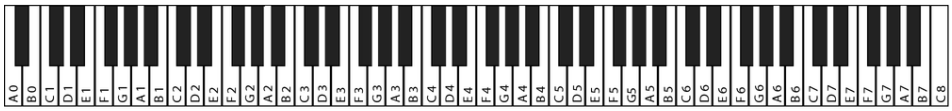
Anschlüsse auf der Rückseite



20	**AUX IN** Anschluss von externen Audiogeräten wie z.B. MP3- oder CD-Playern zur Nutzung der internen Lautsprecher. **AUX OUT** Ausgang für externe Audiogeräte wie z.B. Aktivlautsprecher oder Verstärker.
21	**DC IN** Anschluss für Netzteil
22	**SPEAKER** Anschluss für Lautsprecherkabel
23	**PEDAL** Anschluss für Pedalkabel

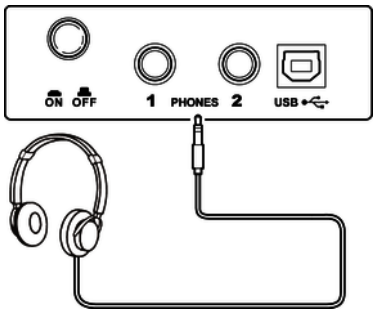
Klaviertasten

Die Tasten der Klaviatur werden in dieser Bedienungsanleitung entsprechend der folgenden Abbildung bezeichnet.



6 Anschlussmöglichkeiten

Kopfhörer

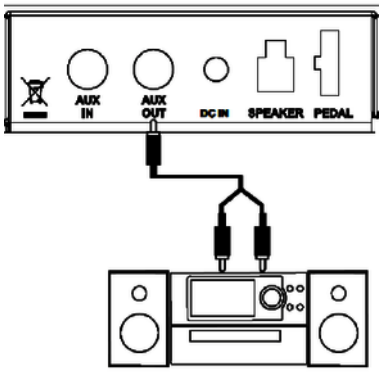


Links unter der Tastatur finden Sie die beiden Kopfhörerausgänge 1 und 2.

Wenn Sie einen Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an den Ausgang 2 anschließen, schaltet dies die Lautsprecher ab.

Bei Verwendung des Ausgangs 1 bleibt die Tonausgabe über die Lautsprecher erhalten.

Externe Audiogeräte über die Buchse AUX OUT

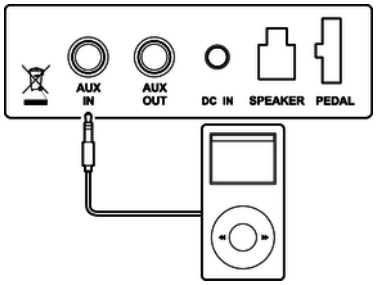


Über die Buchse AUX OUT können Sie das Digitalpiano an einen Verstärker, eine Stereoanlage, ein Mischpult oder ein Aufnahmegerät anschließen. Stecken Sie ein Ende des Audiokabels in die Buchse AUX OUT auf der Rückseite des Digitalpianos und das andere Ende in den Eingang des entsprechenden Audiogeräts.

HINWEIS!

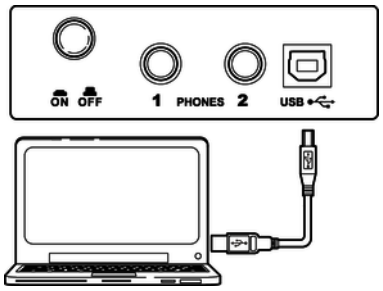
Um Beschädigungen der Lautsprecher vorzubeugen, drehen Sie die Lautstärke auf „Minimum“, bevor Sie andere Geräte mit dem Digitalpiano verbinden.

Externe Audiogeräte über die Buchse AUX IN



Über die Buchse AUX IN können Sie z. B. einen CD- oder MP3-Player an das Digitalpiano anschließen. Damit können Sie Musikstücke über die internen Lautsprecher des Digitalpianos wiedergeben und gleichzeitig dazu spielen. Stecken Sie ein Ende des Audiokabels in die Buchse AUX IN auf der Rückseite des Digitalpianos und das andere Ende in den Ausgang des entsprechenden Audiogeräts.

Computer

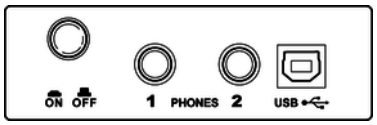


- USB/MIDI-Schnittstelle
  Über die USB/MIDI-Schnittstelle werden MIDI-Daten gesendet und empfangen.
- MIDI-Anschlüsse
  MIDI steht für „Musical Instrument Digital Interface“ und ermöglicht als weltweiter Standard das elektronische Zusammenspiel verschiedenster Instrumente und Soundmodule.
  – MIDI IN: Über diesen Anschluss werden MIDI-Daten von anderen Geräten empfangen.
  – MIDI OUT: Die vom Digitalpiano erzeugten MIDI-Daten werden über diesen Ausgang an andere MIDI-fähige Geräte gesendet.

7 Ein- und Ausschalten und grundlegende Bedienung

7.1 Digitalpiano einschalten

7.1.1 Normales Ein- und Ausschalten



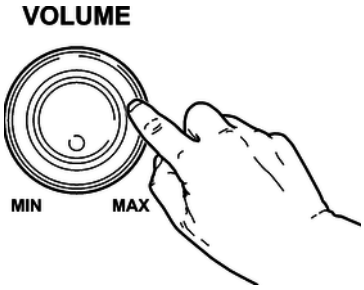
Drücken Sie zum Ein- bzw. Ausschalten des Digitalpianos den Ein-/Ausschalter neben dem Kopfhörerausgang links unter dem Spieltisch.

7.1.2 Abschaltautomatik

Wenn das Digitalpiano 30 Minuten lang nicht benutzt wird, schaltet es sich automatisch ab. Um es wieder einzuschalten, drücken Sie den Ein-/Ausschalter am Gerät.

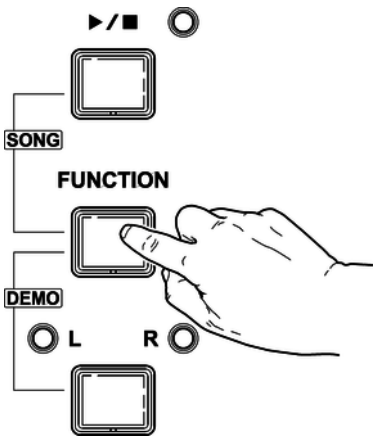
Die Abschaltautomatik wird beim Einschalten des Digitalpianos automatisch aktiviert. Um die Abschaltautomatik zu deaktivieren, halten Sie beim Einschalten des Digitalpianos die erste weiße Taste links gedrückt.

7.2 Lautstärke einstellen



Stellen Sie mit dem Drehregler *[VOLUME]* eine für die Wiedergabe und das Üben angenehme Lautstärke ein. Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen. Drehen Sie ihn entgegengesetzt, um die Lautstärke zu verringern.

7.3 Demostück



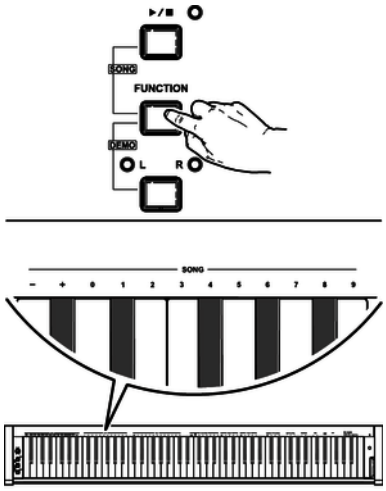
Das im Digitalpiano integrierte Demostück zeigt den Klang und den Tonhöhenumfang des Instruments.

1. Drücken Sie gleichzeitig die Taste *[FUNCTION]* und die Taste *[DEMO L – R]*, um die Wiedergabe des Demostücks zu starten. Gleichzeitig blinken alle LEDs im Bedienfeld. Das Demostück wird in einer Endlosschleife wiedergegeben.
2. Drücken Sie erneut die Tasten *[FUNCTION]* und *[DEMO L – R]* oder die Taste *[START/STOP]*, um die Wiedergabe zu beenden und den aktuellen Modus zu verlassen.
3. Während der Wiedergabe sind die Pianotasten stummgeschaltet.

8 Funktionen

8.1 Übungsstücke

8.1.1 Übungsstücke auswählen, wiedergeben und beenden



Insgesamt verfügt das Digitalpiano über 60 Übungsstücke (siehe *Kapitel 9 „Übungs- und Demostücke“ auf Seite 31*).

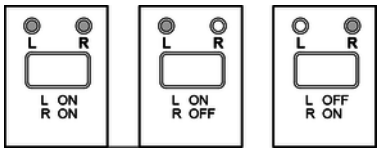
1. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Taste *[START/STOP]*, um in den Modus zur Wiedergabe von Übungsstücken zu kommen. Alle Übungsstücke werden in einer Endlosschleife wiedergegeben.

2. Drücken Sie die Taste *[START/STOP]*, um das gerade wiedergegebene Übungsstück zu beenden. Der Modus zur Wiedergabe von Übungsstücken *[SONG]* wird dabei nicht verlassen. Wenn Sie noch einmal die Taste *[START/STOP]* drücken, wird dieses Stück in einer Endlosschleife wiederholt, bis Sie erneut die Taste *[START/STOP]* drücken.

3. **Übungsstück auswählen**

Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die entsprechende Pianotaste im Bereich *[SONG]*, um das gewünschte Übungsstück auszuwählen.

- *Drücken Sie die Pianotasten [+] und [–] gleichzeitig, um das erste Übungsstück auszuwählen.*
- *Zum Auswählen des Übungsstücks mit den Zifferntasten geben Sie die Nummer immer zweistellig ein. Wenn Sie zum Beispiel das achte Übungsstück auswählen wollen, drücken Sie die Pianotasten [0] [8].*

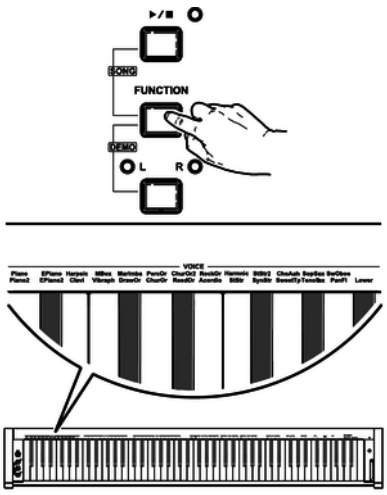


4. **Linke und/oder rechte Hand üben**

Im Modus *[SONG]* können Sie durch wiederholtes Drücken der Taste *[L – R]* einstellen, ob beide Spuren des Übungsstücks oder nur die linke oder rechte Spur wiedergegeben werden, sodass Sie die Hände einzeln oder zusammen üben können. Die Einstellung wird durch die LEDs angezeigt.

8.2 Stimmen und Effekte

8.2.1 Stimmen auswählen

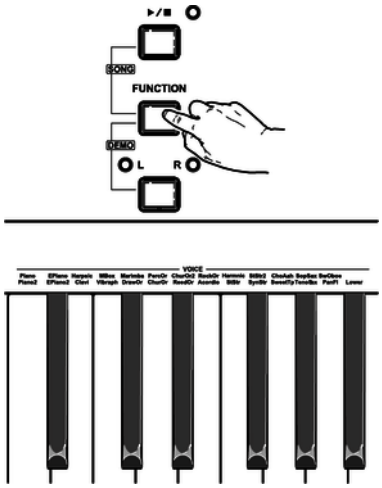


26 Stimmen können über die Pianotasten im Bereich *[VOICE]* aufgerufen werden. Jede Pianotaste im Bereich *[VOICE]* ist mit zwei Stimmen belegt. Mit dem ersten Tastendruck aktivieren Sie die Stimme, die in der ersten Zeile über der Taste angegeben ist, mit dem zweiten Tastendruck die Stimme, die in der zweiten Zeile über der Taste angegeben ist.

1. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die gewünschte Pianotastaste im Bereich *[VOICE]*.
2. Um eine andere Stimme auszuwählen, halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die gewünschte Pianotastaste im Bereich *[VOICE]*. Abhängig davon, ob die Stimme, die bisher ausgewählt war, in der ersten oder zweiten Zeile über der Pianotaste angegeben ist, wird beim Wechseln die neue Stimme ausgewählt, die in der entsprechenden Zeile über der Pianotaste angegeben ist.

Beim Auswählen einer Stimme werden der Dualmodus und der Splitmodus automatisch ausgeschaltet.

8.2.2 Dualmodus

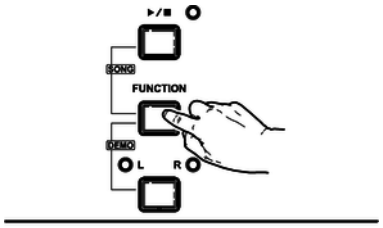


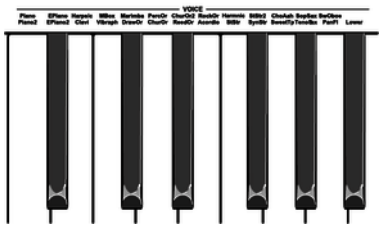
Im Dualmodus können Sie zwei Stimmen gleichzeitig spielen.

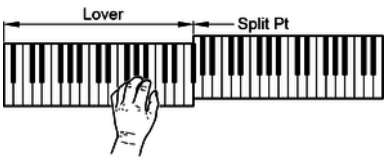
- Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die zwei gewünschten Pianotastasten im Bereich *[VOICE]*. Mit der ersten Pianotaste wählen Sie die erste Stimme und mit der zweiten Pianotaste die zweite Stimme.

Wenn der Dualmodus ausgewählt ist, wird der Splitmodus automatisch ausgeschaltet.

8.2.3 Splitmodus



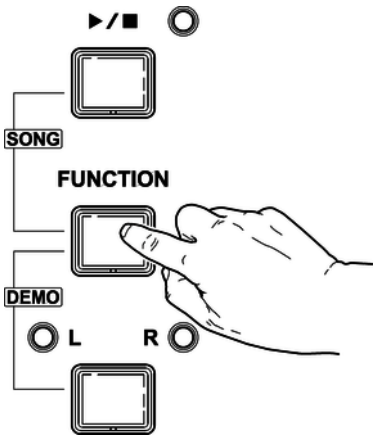




Mit dieser Funktion können Sie unterschiedlichen Bereichen der Tastatur verschiedene Stimmen zuweisen.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotastaste *[Lower]* im Bereich *[VOICE]*. Damit wird die Tastatur automatisch in zwei Bereiche mit unterschiedlichen Stimmen aufgeteilt. Den Pianotasten im linken Tastaturbereich bis einschließlich *[F#3]* wird eine Streicherstimme zugeordnet.

8.2.4 Demomodus

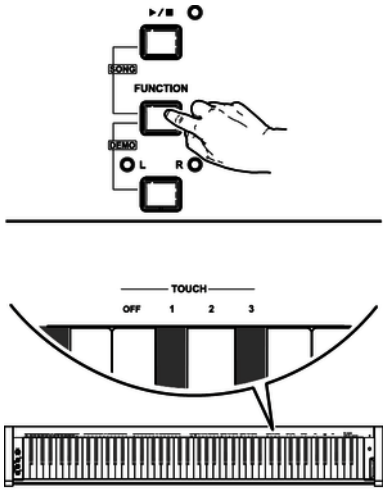


Das Digitalpiano verfügt über 26 Demos für die einzelnen Stimmen.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[VOICE DEMO]*, um die Demo für die ausgewählte Stimme zu starten. Drücken Sie diese Pianotaste erneut, um den Demomodus zu beenden.

Im Demomodus können die Pianotasten nicht gespielt werden.

8.2.5 Anschlagempfindlichkeit



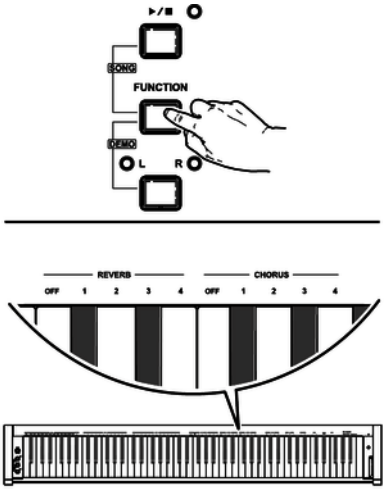
Mit dieser Funktion können Sie das Ansprechverhalten der Tastatur in vier verschiedenen Stufen einstellen.

Parameter	Bedeutung
[OFF]	Anschlagempfindlichkeit ist abgeschaltet. Das kann beim Einsatz der Orgelstimme sehr nützlich sein.
[1]	Weich Bei dieser Einstellung ist die Lautstärke auch bei weichem Anschlag höher als üblich.
[2]	Normal Einstellung, die dem üblichen Ansprechverhalten einer Tastatur entspricht.
[3]	Hart Bei dieser Einstellung ist die Lautstärke auch bei hartem Anschlag niedriger als üblich.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der Pianotasten im Bereich *[TOUCH]*, um die Anschlagempfindlichkeit einzustellen.

8.2.6 Digitale Effekte

8.2.6.1 Hall und Chorus

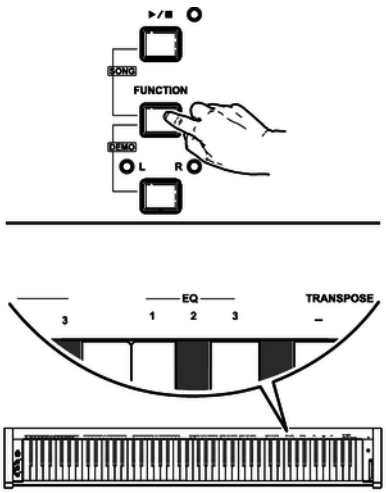


Mit den Funktionen für Hall und Chorus können Sie akustische Effekte unter verschiedenen Umgebungsbedingungen simulieren.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der Pianotasten im Bereich *[REVERB]* bzw. *[CHORUS]*, um den gewünschten Effekt einzustellen.

Pianotaste	**im Bereich *[REVERB]***	**im Bereich *[CHORUS]***
[OFF]	Kein Hall	Kein Chorus
[1]	Zimmer	Leichter Choruseffekt
[2]	Kleiner Saal	Mittlerer Choruseffekt
[3]	Großer Saal	Starker Choruseffekt
[4]	Stadion	Flangereffekt

8.2.6.2 Equalizereffekt

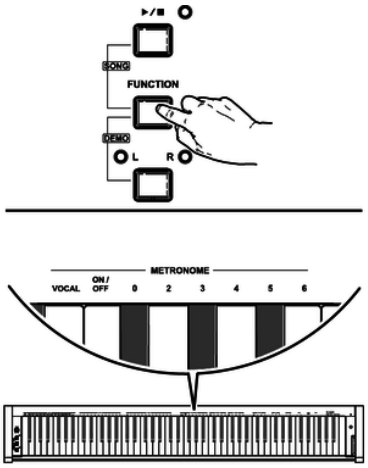


Mit der Equalizerfunktion können Sie drei verschiedene Einstellungen vornehmen.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der Pianotasten im Bereich *[EQ]*, um den gewünschten Effekt einzustellen.

Pianotaste	Equalizereinstellung
[1]	Standard
[2]	Klassisch
[3]	Modern

8.2.7 Metronom



1. **Metronom ein- und ausschalten**

Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotastaste *[ON/OFF]* im Bereich *[METRONOME]*, um das Metronom ein- und auszuschalten.

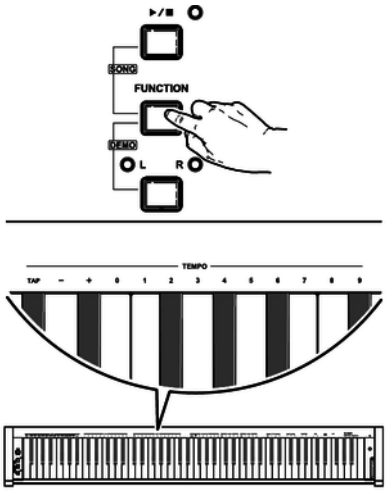
2. **Taktart einstellen**

Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie eine der Pianotastasten *[0]*, *[2]*, *[3]*, *[4]*, *[5]*, *[6]* im Bereich *[METRONOME]*, um die gewünschte Taktart einzustellen.

3. **Metronomklang einstellen**

Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotastaste *[VOCAL]* im Bereich *[METRONOME]*, um für den Metronomklang eine menschliche Stimme oder den Klick einzustellen.

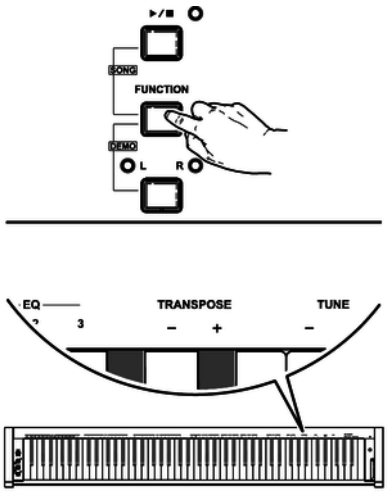
8.2.8 Tempo



Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die entsprechenden Pianotastasten im Bereich *[TEMPO]*, um das gewünschte Tempo einzustellen. Sie können das Tempo durch zweimaliges Drücken der Pianotaste *[TAP]*, mit den Pianotasten *[+]* und *[–]* oder mit den Pianotasten *[0]* bis *[9]* eingeben.

- *Drücken Sie die Tasten [+] und [–] im Bereich [TEMPO] gleichzeitig, so wird das Tempo auf den voreingestellten Standardwert (120 Schläge pro Minute) zurückgesetzt.*
- *Das Tempo kann im Bereich von 30 bis 280 Schlägen pro Minute eingestellt werden.*
- *Wenn Sie Sie das Tempo mit den Pianotasten [0] bis [9] ändern wollen, geben Sie es immer dreistellig ein. Um zum Beispiel Tempo 85 einzustellen, drücken Sie hintereinander die Pianoasten [0][8][5] im Bereich [TEMPO].*

8.2.9 Transponieren

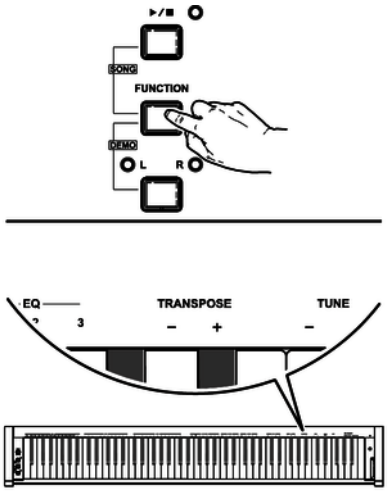


Mit dieser Funktion können Sie die Tonhöhe der Tastatur in jeweils 12 Halbtonschritten nach oben oder nach unten anpassen.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotasten *[+]* und *[–]* im Bereich *[TRANSPOSE]*, um die Tonhöhe der Tastatur in Halbtonschritten nach oben oder unten anzupassen.

– *Drücken Sie die Tasten [+] und [–] im Bereich [TRANSPOSE] gleichzeitig, um die Voreinstellung (keine Transposition) wiederherzustellen.*

8.2.10 Feinstimmen

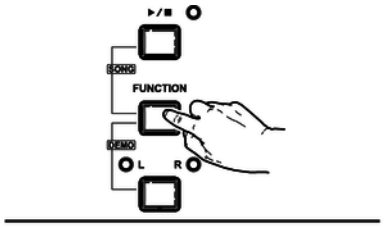


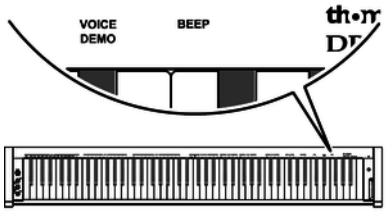
Mit dieser Funktion können Sie die gesamte Tastatur in 0,2-Hz-Schritten feinstimmen.

→ Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotasten *[+]* und *[–]* im Bereich *[TUNE]*, um die Tastatur feinzustimmen. Pro Tastendruck ändert sich der Wert um 0,2 Hz im Bereich von –100 bis +100 Hz.

– *Drücken Sie die Tasten [+] und [–] im Bereich [TUNE] gleichzeitig, um die Voreinstellung (0 Hz) wiederherzustellen.*

8.2.11 Tastenton





Mit dieser Funktion können Sie den Tastenton ein- bzw. ausschalten. Standardmäßig ist der Tastenton eingeschaltet. Halten Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt und drücken Sie die Pianotaste *[BEEP]*, um den Tastenton ein- bzw. auszuschalten.

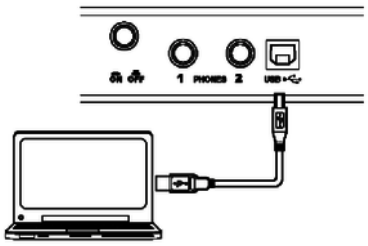
Wenn Sie die Taste *[FUNCTION]* gedrückt halten und Sie den Tastenton einschalten, hören Sie jedesmal einen Ton, wenn Sie eine Funktionstaste betätigen.

8.3 MIDI-Funktionen

8.3.1 Was ist MIDI?

1. MIDI steht für Musical Instrument Digital Interface und ist die Standardschnittstelle zwischen einem Computer und elektronischen Instrumenten.
2. Sie können die USB-Verbindung zum Austausch von MIDI-Daten mit Computern oder anderen USB-Geräten nutzen, die USB-Audio über USB-Kabel unterstützen.
3. Das Digitalpiano kann an Computer oder andere USB-Geräte angeschlossen werden.
4. MIDI-Daten vom Computer oder anderen USB-Geräten können über den Tongenerator des Pianos wiedergegeben werden.

8.3.2 USB-Verbindung



1. Systemanforderungen

- CPU: 300 MHz, Pentium 2 oder besser.
- Arbeitsspeicher: 64 MB oder mehr.
- 2 MB freier Festplattenspeicher.
- Betriebssystem: Windows® 2000/XP, Vista, Windows 7, Windows 8.

2. Verbindung herstellen

Verbinden Sie den USB-Anschluss auf der Rückseite des Digitalpianos mit dem USB-Anschluss an Ihrem Computer über ein Standard-USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten).

3. USB-Vorkehrungen

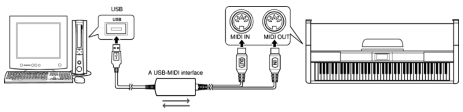
Bitte beachten Sie beim USB-Anschluss von Instrumenten an den Computer folgende Hinweise. Andernfalls können das Instrument oder der Computer „abstürzen", was zu Datenverlust führen kann. Falls es zu einem „Absturz" kommen sollte, schalten Sie Computer und Instrument aus und starten Sie sie nach ein paar Sekunden neu.

– *Falls sich der Computer im Standby- oder Ruhezustand befindet, reaktivieren Sie den Computer, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.*
– *Stellen Sie die USB-Verbindung zwischen Computer und Instrument her, bevor Sie das Instrument einschalten.*

8.3.3 MIDI-Verbindung

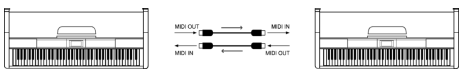
1. Verbindungstipps

Bei MIDI-Verbindungen wird das Gerät, das andere Geräte steuert, als „Master" bezeichnet. Ein Gerät, das über MIDI angesteuert wird, heißt „Slave". Der Ausgang MIDI OUT des Masters wird mit dem Eingang MIDI IN des Slaves verbunden. Sie können den Ausgang MIDI OUT eines Geräts nicht mit dem Eingang MIDI IN desselben Geräts verbinden.



2. Verbindungsmethode

Verbinden Sie das MIDI-Interface mit dem Computer.



3. Weitere Geräte

Verbinden Sie weitere Geräte über die MIDI-Schnittstelle.

8.3.4 MIDI-Anwendungen

- Das Digitalpiano kann andere Geräte bzw. elektronische Instrumente steuern.
- Sie können andere Geräte einsetzen, um das Digitalpiano zu steuern.
- MIDI-Daten vom Computer können über das Digitalpiano wiedergegeben werden.

8.4 Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen
Beim Ein- und Ausschalten des Digitalpianos ertönt ein „Plopp"-Geräusch aus den Lautsprechern.	Das ist normal. Kein Grund zur Beunruhigung.
Beim Spielen auf der Tastatur ist kein Ton zu hören.	Sorgen Sie dafür, dass der Lautstärkeregler entsprechend eingestellt ist. Prüfen Sie, ob ein Kopfhörer im Kopfhörerausgang 2 angeschlossen ist. Bei angeschlossenem Kopfhörer werden die Lautsprecher des Digitalpianos stummgeschaltet.
Bei Benutzung eines Mobiltelefons treten Störungen auf.	Die Benutzung eines Mobiltelefons in der Nähe des Digitalpianos kann Interferenzen verursachen. Um das zu verhindern, schalten Sie das Mobiltelefon ab oder benutzen Sie es nur in entsprechender Entfernung.

9 Übungs- und Demostücke

Nr.	Name	Nr.	Name
1	Waltz in A Flat Op.39, No.15	31	Mazurka
2	The Happy Farmer	32	Minuet 1
3	Etude	33	Minuet 2
4	Dance Of The Four Swans From "Swan Lake"	34	Minuet 3
5	Carmen Suite No.2 Habanera	35	Minuet In G
6	A Little Polish Dance	36	Neapolitan Song
7	Jesus Saviour Pilot Me	37	Prelude
8	Old Macdonald Had A Farm	38	Salut D' Amour
9	O Sole Mio	39	Pizzicato Polka
10	Wedding March From "Lohengrin"	40	Piano Sonata No.11 in A major KV 331, Andante grazioso
11	2-Part Invention No.13 In A Minor BWV 784	41	Songs Without Words Op30 No. 6 F sharp minor Venetian Gondola Song
12	Turkish March	42	Duke Aria From “The Rigoletto”
13	Italian Polka	43	Burgmuller Op.100 No.15 - Ballade
14	Musette	44	Spinning Song
15	Bourree	45	In The Theatre
16	To A Wild Rose	46	Alfredo and Violetta Column Tower Duet
17	Away In A Manger	47	Come Back To Sorrento
18	Für Elise	48	Piano Sonatina In F Major
19	Marriage Of Figaro	49	Tchaikovsky Waltz
20	Angels We Have Heard On High	50	Military March No.1 In D Major
21	Waltz	51	Als die alte Mutter mich noch lehrte singen
22	America The Beautiful	52	Etude on Leger Lines 1
23	Did You Ever See A Lassie	53	Etude on Leger Lines 2
24	Arabesque	54	At the Ball
25	Old France	55	Dancing Raindrops
26	Santa Claus Is Coming To Town	56	From a Story Book
27	Music Box Dancer	57	Comin' 'Round the Mountain
28	Symphony No.9 In E Minor Largo From "The New World"	58	Song of the Brook
29	Larghetto	59	Puck
30	French Suites	60	Cotton-pickin' Fingers

Demostück

Nr.	Name
1	Fantasia

10 MIDI-Implementierungstabelle

Funktion		Gesendet	Empfangen	Anmerkungen
Basic Channel	Default	1	ALL	
	Changed	1-16	1-16	
Mode	Default	No	Mode 3	
	Messages	No	Mode 3	
	Altered	********	No	
Note Number		0 – 127	0 – 127	
	True voice	********	0 – 127	
Velocity Note	Note ON	Yes, 9nH, v = 1 – 127	Yes, 9nH, v = 1 – 127	
	Note OFF	No, 9nH, v = 0	Yes, 9nH, v = 0 or 8nH, v = 0 – 127	
After Touch	Keys	No	No	
	Channels	No	No	
Pitch Bend		No	Yes	

Funktion		Gesendet	Empfangen	Anmerkungen
Control Change	0	Yes	Yes	Bank Select
	1	No	Yes	Modulation
	5	No	Yes	Portamento Time
	6	Yes	Yes	Data Entry
	7	Yes	Yes	Volume
	10	No	Yes	Pan
	11	No	Yes	Expression
	64	Yes	Yes	Sustain Pedal
	65	No	Yes	Portamento ON/OFF
	66	Yes	Yes	Sostenuto Pedal
	67	Yes	Yes	Soft Pedal
	80	No	Yes	Reverb Program
	81	No	Yes	Chorus Program
	91	Yes	Yes	Reverb Level
	93	Yes	Yes	Chorus Level
	120	No	Yes	All Sound Off
	121	No	Yes	Reset All Controllers
	123	Yes	Yes	All Notes Off
Program Change	True #	Yes ********	Yes 0 – 127	
System Exclusive		No	Yes	
System Common	Song Position Pointer	No	No	
	Song Select	No	No	
	Tune Request	No	No	
System Real Time	Clock	No	No	
	Commands	No	No	
Aux Messages	Local ON/OFF	No	No	
	ALL Notes OFF	Yes	Yes	
	Active Sensing	Yes	Yes	
	System Reset	No	Yes	

MIDI-Kanal-Modes

	POLY	MONO
OMNI ON	Mode 1	Mode 2
OMNI OFF	Mode 3	Mode 4

11 Technische Daten

Tastatur	88 gewichtete Tasten mit Hammermechanik und einstellbarer Anschlagdynamik
Polyphonie	64-stimmig
Stimmen	26
Übungsstücke	60
Demostücke	1
Bedienelemente	Ein-/Ausschalter, Lautstärkeregler, Start-/Stopptaste, Pianofunktionstasten zur Auswahl von Stimmen, Demo- und Übungsstücken, Dualmodus, Splitmodus, Tempo, Metronom, Hall- und Choruseffekt, Anschlagempfindlichkeit, Transposition, Feinstimmung, Equalizereinstellungen,Tastenton.
Pedale	Soft, Sostenuto, Sustain
Anschlüsse	DC IN, 2 × Kopfhörer (6,35 mm Klinke), AUX IN, AUX OUT, USB
Lautsprecher	2 × 15 W
Versorgungsspannung	230 V ~ (AC)
Abmessungen (B × T × H)	1365 mm × 330 mm × 790 mm
Gewicht	37 kg

12 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Sound-Erlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light" ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung eine zerstörte Endstufe, ein Kurzschluss oder „nur" eine schlechte Übertragungsqualität sein!

Symmetrische und unsymmetrische Übertragung

Die unsymmetrische Übertragung findet vor allem im semiprofessionellen Umfeld und im HiFi-Bereich Verwendung. Instrumentenkabel mit zwei Leitern (eine Ader plus Abschirmung) sind typische Vertreter der unsymmetrischen Übertragung. Ein Leiter ist dabei für die Masse und die Schirmung zuständig, das Nutzsignal wird über den zweiten Leiter übertragen.

Die unsymmetrische Übertragung ist anfällig gegen elektromagnetische Störungen, besonders bei niedrigen Pegeln wie beispielsweise von Mikrofonen und bei langen Kabeln.

Im professionellen Umfeld wird deshalb die symmetrische Übertragung vorgezogen, denn diese ermöglicht eine störungsfreie Übermittlung der Nutzsignale auch über weite Strecken hinweg. Neben den Leitern für „Masse" und „Nutzsignal" kommt bei einer symmetrischen Übertragung ein weiterer Leiter hinzu. Dieser überträgt ebenfalls das Nutzsignal, jedoch um 180° phasengedreht.

Da die Störsignale auf beide Leiter gleichermaßen wirken, wird durch Subtraktion der phasengedrehten Signale das Störsignal vollkommen ausgelöscht. Das Ergebnis ist das reine Nutzsignal ohne Störgeräusche.

Dreipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (stereo, unsymmetrisch)

1	Signal (links)
2	Signal (rechts)
3	Masse

Dreipolige 3,5-mm-Klinkenstecker (stereo, unsymmetrisch)

1	Signal (links)
2	Signal (rechts)
3	Masse

13 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen

Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgen Ihres Altgeräts

Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.